Presse-Information

Jandelsbrunn, 08. August 2024

KNAUS TABBERT - Starkes Ergebnis im 1. Halbjahr 2024, Knaus Tabbert Marken weiterhin Marktführer bei Reisemobilen

- **Umsatz: EUR 699,4 Mio., bereinigtes EBITDA: EUR 67,5 Mio. – sehr gute EBITDA-Marge von 9,6 Prozent**
- **Auftragseingang zeigt die erwartet positive Dynamik – Auftragsbestand liegt aktuell bei deutlich über einer halben Milliarde Euro**
- **KNAUS, WEINSBERG und MORELO Reisemobile weiterhin führend bei Neuzulassungen**
- **Aktualisierte Prognose bestätigt**

Der deutsche Markt für Freizeitfahrzeuge blickt auf erfreuliches erstes Halbjahr zurück. Im ersten Halbjahr 2024 wurden in Deutschland insgesamt 57.893 Freizeitfahrzeuge neu zugelassen. Das entspricht einen Anstieg von 6,6 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum und markiert damit den zweitbesten Wert hinter dem Rekordhalbjahr 2021 mit 62.839 Neuzulassungen.

Haupttreiber der positiven Entwicklung ist das Reisemobil-Segment, das weiterhin deutlich über dem Vor-Pandemie-Niveau liegt. Dank verbesserter Fahrzeugverfügbarkeit verzeichnen insbesondere größere Reisemobilmodelle wieder eine steigende Nachfrage.

Die Marken KNAUS, WEINSBERG und MORELO belegen weiterhin – mit deutlichem Abstand - die Spitzenplätze bei den Neuzulassungen der motorisierten Fahrzeuge. Im wichtigsten Segment der Teilintegrierten Reisemobile sichern sich die Produkte von KNAUS und WEINSBERG den ersten und zweiten Rang bei Neuzulassungen. MORELO ist und bleibt die Nummer 1 im Bereich der Luxus-Reisemobile.

Umsatz und Ergebnis

Knaus Tabbert verzeichnete in den ersten sechs Monaten 2024 einen Konzernumsatz von EUR 699,4 Mio. sowie eine bereinigte EBITDA-Marge von 9,6 %

„Wir haben uns bereits frühzeitig auf die geänderten Marktbedingungen eingestellt. Ein wesentlicher Faktor ist hier die Anpassung des Produktmix und das breite Produktangebot im Sinne unserer Mehrmarkenstrategie. Damit wurde im ersten Halbjahr eine starke Ergebnisqualität erreicht.“ hält Wolfgang Speck, CEO der Knaus Tabbert AG, fest.

Auftragsentwicklung

Der Auftragseingang zeigt nach der Präsentation des Modelljahres 2025 Mitte Juni die erwartet positive Dynamik. Der Auftragsbestand liegt – *per Anfang August 2024 - bei deutlich über einer halben Milliarde Euro*.

Langfriste Finanzierung mit Konsortialbank vereinbart

Im Juni 2024 hat Knaus Tabbert gemeinsam mit den langjährigen Bankpartnern Commerzbank, Nord/LB und Raiffeisenlandesbank Oberösterreich einen Konsortialkredit in Höhe von EUR 250 Mio. unterzeichnet. Dieser hat eine Laufzeit von drei Jahren – mit der Option auf Verlängerung um 2 Jahre - und hat die bisherige Finanzierungslinie abgelöst. Mit dem wesentlich höheren Volumen wird auch dem Wachstum des Konzerns Rechnung getragen.

Investitionen

Die Investitionstätigkeit reduzierte sich in den ersten sechs Monaten 2024 deutlich um 41,3 % auf EUR 13,2 Mio. nach EUR 22,4 Mio. in der Vorjahresperiode. Wesentliche Auszahlungen betreffen die Investitionen in die Fertigstellung der neuen Produktionslinie (samt Hallenneubau) bei Morelo in Schlüsselfeld (DE).

„Um die Wachstumspotenziale im Luxussegment optimal auszuschöpfen, wurde der Standort Schlüsselfeld in Deutschland um eine zweite Produktionslinie erweitert. Dadurch kann MORELO seine führenden Rollen im europäischen Segment für Luxusreisemobile weiter ausbauen.“ erklärt Wolfgang Speck, CEO der Knaus Tabbert AG, die Investitionen.

In Summe erwirtschaftete Knaus Tabbert somit einen positiven Free Cash-Flow von EUR 12,3 Mio.

Ausblick

Am 17. Juni hat Knaus Tabbert die Prognosen aktualisiert:

Trotz des generell positiven Branchenumfelds und marktüblichen Beständen der Caravaning Händler, finanzieren die Händler diese Hofbestände bei ihren Banken zwischenzeitlich zu deutlich gestiegenen Zinskonditionen. Knaus Tabbert wird als eine Maßnahme die geplanten Werksferien im August von drei Wochen auf fünf Wochen verlängern. Die vorübergehend gedrosselte Produktionsleistung, verbunden mit einer soliden Kundennachfrage, soll beim Handel in den nächsten Monaten zu einer Reduzierung des Hofbestandes und damit zur Senkung der hohen Zinslast im Handel führen.

Basierend auf den temporären Maßnahmen zur Unterstützung des Handels erwartet die Knaus Tabbert AG für das Gesamtjahr 2024 nun einen Konzernumsatz in einer Bandbreite von EUR 1,3 Mrd. bis EUR 1,4 Mrd. (bisher: EUR 1,4 Mrd. bis EUR 1,55 Mrd.) sowie eine bereinigte EBITDA Marge von 7,0 % bis 8,0% (bisher: 8,0% bis 9,0%).

Über Knaus Tabbert
Die Knaus Tabbert AG ist ein führender Hersteller von Freizeitfahrzeugen in Europa mit Hauptsitz im niederbayerischen Jandelsbrunn. Weitere Standorte in Deutschland sind Mottgers und Schlüsselfeld sowie Nagyoroszi in Ungarn.
Das Unternehmen ist seit September 2020 im Segment Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (ISIN: DE000A2YN504) notiert und erzielte im Jahr 2023 mit seinen Marken KNAUS, TABBERT, T@B, WEINSBERG, MORELO und der digitalen Vermietmarke RENT AND TRAVEL einen Umsatz von 1,4 Milliarden Euro und produzierte mit über 4000 Mitarbeitern mehr als 30 000 Freizeitmobile.

Kontakt

Manuel Taverne
Knaus Tabbert AG
Tel.: +49 152 020 929 09
m.taverne@knaustabbert.de